

Stadt Heidelberg
Dezernat II, Gebäudemanagement

**Verlegung der Gregor-Mendel-Realschule
- Vergabe der Fassadenarbeiten**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf!

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Bauausschuss	24.01.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Zum Neubau der Gregor-Mendel-Realschule in Kirchheim stimmt der Bauausschuss der Vergabe der Fassadenarbeiten an die Firma S + T Fassaden GmbH aus Tessin (Mecklenburg-Vorpommern) zum Preis von 446.563,74 € zu.

Sitzung des Bauausschusses vom 24.01.2006

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Unmittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n:
(Codierung)

QU 1

Ziel/e:
Solide Haushaltwirtschaft

Begründung:

Zur Vergabe der Fassadenarbeiten wurde im Rahmen eines europaweiten Offenen Verfahrens das wirtschaftlichste Angebot ermittelt.

KU 3

Ziel/e:
Qualitätsvolles Angebot sichern

Begründung:

Aufgrund der drängenden Probleme im Hinblick auf die Schulraumversorgung im Grund- und Realschulbereich – insbesondere der in den letzten Jahren verschärften Situation im Stadtteil Rohrbach – soll die Gregor-Mendel-Realschule nach Kirchheim verlegt werden. Dadurch wird auch die Situation der Eichendorffschule deutlich verbessert, da diese dann über den größten Teil der freiwerdenden Räume verfügen kann.

2. Mittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes im Sinne eines fachübergreifenden Ansatzes

Nummer/n:
(Codierung)

Ziel/e:
(keine)

Begründung:

(keine)

Begründung:

Dem Bauvorschrift entsprechend wurden im Oktober 2005 die Fassadenarbeiten für den Neubau der Realschule in Kirchheim europaweit ausgeschrieben. Gegenstand der Ausschreibung war die Außenwandbekleidung mit Faserzementtafeln auf einer Aluminium Unterkonstruktion sowie die Bekleidung der Deckenuntersichten an den Dachüberständen und Dachuntersichten.

Die Vergabebekanntmachung erfolgte regional, national sowie im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften, worauf drei Firmen die Angebotsunterlagen anforderten.

Nur zwei Firmen reichten zum Eröffnungstermin Angebote ein:

1. Firma S + T Fassaden GmbH, Tessin	€	446.563,74
2. Firma Fassadentechnik Schmidt GmbH, Eppelheim	€	639.096,08

Günstigster Bieter ist demzufolge die Firma S + T Fassaden GmbH aus Tessin. Die Firma hat zwar noch nicht für uns gearbeitet, kann aber zahlreiche gute Referenzobjekte vorweisen. Die Preise sind auskömmlich kalkuliert und die Auftragssumme im Kostenrahmen abgedeckt.

Wir bitten der Beauftragung zuzustimmen

gez.

Prof. Dr. von der Malsburg